

Gymnasium des Kreises Offenbach

Liebe Schülerinnen und Schüler,

liebe Eltern,

nach einigen Wochen Unterricht „von Schreibtisch zu Schreibtisch“ soll nun am Montag, den 18. Mai 2020 wieder der Präsenzunterricht starten. Für den Schulstart folgenden nun wichtige Regelungen, die unbedingt eingehalten werden müssen:

Hygiene

- Grundsätzlich gilt den ganzen Schultag über die Abstandsregel von 1,5 Meter Abstand zu Personen.
- Im Schulgebäude ist auf den Zuwegen zu den Unterrichtsräumen als auch in Pausen und bei Toilettengängen ein Mund-Nasen-Schutz zu tragen. Dieses gilt auch in den Schulbussen. Der Mund-Nasen-Schutz ist privat zu beschaffen und mitzubringen.
- Der Zugang zu den Unterrichtsräumen erfolgt über festgelegte Treppenhäuser.
- Beim Ankommen in den Unterrichtsräumen müssen sofort die Hände mit Hilfe von Seife gewaschen werden. Seife und Papierhandtücher sind ausreichend vorhanden.
- Im Unterrichtsraum wird auf dem eigenen Platz verweilt. Eine Gruppenbildung ist untersagt.
- Im Unterricht muss kein Mund-Nasen-Schutz getragen werden. Es bleibt den Klassen und Kursen vorbehalten, eine abweichende Regelung zu vereinbaren.
- Auch in der Toilettenanlage gilt die Abstandsregel. Ggfs. muss vor den Toiletten gewartet werden. Hierfür sind Markierungen auf dem Boden aufgeklebt.
- Hinweise zum Händewaschen sind an allen Waschbecken installiert worden.
- Zur Überprüfung der Abstandsregelungen erhält die Schule Unterstützung durch Mitarbeiterinnen des Fördervereins.

Unterricht

- Partner- und Gruppenarbeit ist verboten.
- Das Singen im Unterricht entfällt.
- Das „Teilen“ von Schulbüchern oder das Austauschen von Unterrichtsmaterial ist nicht möglich.
- Bei Unterricht in den Fachräumen treffen sich die Schülerinnen und Schüler auf dem Freigelände mit der Lehrkraft (Klassen und Lehrkraft vereinbaren einen Treffpunkt) und gehen gemeinsam (unter Wahrung der Abstandsregel) zum Fachraum.
- Das Klassenbuch wird von den Lehrkräften im Klassenraum ausgefüllt.
- Der Zugang von Schülerinnen und Schülern zum Lehrerzimmer ist nicht möglich.

Gymnasium des Kreises Offenbach

Unterrichtsorganisation – Präsenzunterricht -

Die Goetheschule führt bis zu den Sommerferien ein Schichtsystem ein. Die Jahrgänge 5, 6 und 10 werden in der 1.- 4. Stunde beschult, die Jahrgänge 7, 8, 9 und die Einführungsphase in der 5. bis 8. Stunde.

Die Pausen werden zudem in der Klassengemeinschaft gemeinsam mit der Lehrkraft verbracht. Daher ändern sich die Unterrichtszeiten wie folgt:

1. Stunde: 8.00 Uhr – 8:45 Uhr
2. Stunde: 8:45 Uhr – 9:45 Uhr (inkl. 15 Minuten Pause auf dem Freigelände)
3. Stunde: 9:45 Uhr – 10:30 Uhr
4. Stunde: 10:30 Uhr – 11:15 Uhr

5. Stunde: 12:00 Uhr – 12:45 Uhr
6. Stunde: 12:45 Uhr – 13:45 Uhr (inkl. 15 Minuten Pause auf dem Freigelände)
7. Stunde: 13:45 Uhr – 14:30 Uhr
8. Stunde: 14:30 Uhr – 15:15 Uhr

Es erfolgt kein Pausenverkauf. Bitte Getränke und Essen von zuhause mitbringen. Ebenso entfällt das Mittagessen, weil die Schülerinnen und Schüler kürzere Präsenzzeiten in der Schule haben.

Jede Klasse der Sekundarstufe I wird bis zu den Sommerferien nur 19 Pflichtunterrichtsstunden pro Woche haben. Es wird in folgenden Fächern kein Unterricht erteilt:

- Sport
- Religion und Ethik
- Geschichte und Politik & Wirtschaft (sofern verkurst)
- Musik
- Kunst
- Wahlpflichtunterricht / AGs / Förderkurse
- Spanisch / Französisch / Latein

Unterrichtsorganisation – Zweite Fremdsprache -

Da die Zweite Fremdsprache ein Hauptfach ist und nicht im Präsenzunterricht unterrichtet werden kann, erfolgt eine Ersatzmaßnahme:

- Es werden Jahrgangsbeauftragte ernannt, die jeweils einen ganzen Jahrgang zu Beginn der Unterrichtswoche mit Aufgaben bzw. Materialien ausstatten.

Gymnasium des Kreises Offenbach

- Die Aufgaben werden als Emails versandt.
- Die Aufgaben sind während der Unterrichtswoche, vorwiegend an den Studientagen, zu erledigen.
- Zum Ende der Woche werden wiederum Lösungen zu den Aufgaben als Email versandt.

Die Jahrgangsbeauftragten für die 2. Fremdsprache sind:

Französisch: Jg. 7 Frau Krause; Jg. 8 Frau Schmitt; Jg. 9 Frau Gertje; Jg. 10 Frau Krause

Latein: Jg. 7 Herr Gruber; Jg. 8 Herr Schwede; Jg. 9 Herr Gruber; Jg. 10 Herr Schwede

Spanisch: Jg. 7 Frau Böschenbröker; Jg. 8 Frau Böschenbröker; Jg. 9 Frau Böschenbröker; Jg. 10 Frau Gertje

Unterrichtsorganisation – befreite Schülerinnen und Schüler -

Die vom Präsenzunterricht befreiten Schülerinnen und Schüler (Schülerinnen und Schüler, die bei einem Infekt mit dem SARS-CoV-2-Virus dem Risiko eines schweren Krankheitsverlaufs ausgesetzt oder Schülerinnen und Schüler, die mit Angehörigen einer Risikogruppe in einem Hausstand leben) müssen sich über die Unterrichtsinhalte bei Mitschülerinnen und Mitschülern informieren und diese aufarbeiten. Hierbei werden sie von den Lehrkräften, die nicht im Präsenzunterricht eingesetzt werden dürfen, online unterstützt. Das „Online“-Kollegium wird sich die Betreuung aufteilen und per Email an die Schülerinnen und Schüler herantreten.

Verstöße gegen Regeln

Werden die dargestellten Regeln von Schülerinnen und Schülern nicht eingehalten, erfolgt eine Ermahnung und /oder der Ausschluss vom Unterricht für den aktuellen Unterrichtstag oder einen Unterrichtszeitraum. Die Eltern werden telefonisch von der Schule informiert. Ein Beschluss der Klassenkonferenz ist nicht notwendig. Das Hessische Kultusministerium hat die Schulleitungen entsprechend autorisiert.

Ich wünsche uns allen eine gute Wiederaufnahme des Präsenzunterrichts!

Ihr

Ralph Hartung, OStD